

# Schach-Mitteilungen

DES BEZIRKS DÜSSELDORF  
IM SCHACHBUND  
NORDRHEIN-WESTFALEN E.V.

Redaktion: Heinrich Lohmann, Düsseldorf, Blücherstr. 72, Ruf 493677

12. Jahrgang

Februar 1968

Nummer 124

## Im Anschriftenverzeichnis bitte ändern:

**Holthausen** (Schachgemeinschaft Düsseldorf-Holthausen 1933)

Vereinslokal: Hotel Schumann, Holthausen, Bonner Straße 15, Tel. 79 16 02

Spieltag: Dienstag

Vorsitzender: Willy Güldner, 4 Düsseldorf, Henkelstr. 28, Tel. 78 13 71 bis 17 Uhr

Spielleiter: Paul Ulrich, 4 Düsseldorf, Jakob-Kneip-Str. 49, Tel. 8991 Nbst. 884

**Lintorf** (Schachverein Lintorf 1947)

Vereinslokal: Hotel Grunewald, Lintorf, Breitscheider Weg 25, Tel. Ratingen 5339

Spieltag: Freitag

Vorsitzender: Bernhard Debertin, 4032 Lintorf, Birkenstraße 2, Tel. Düsseldorf 3558 - 370

Spielleiter: Ewald Knippertz, 4032 Lintorf, Thunesweg 16

**Mitgliedermeldung.** Alle Vereine werden gebeten, bis Ende Februar 1968 eine Mitgliedsliste nach dem Stande vom 1. 1. 1968 in doppelter Ausfertigung einzureichen. Die Listen sind an Frau Anny Hecker, 4 Düsseldorf, Sternwartstraße 8, zu senden.

**Die Jahreshauptversammlung** des Bezirks findet im Monat März statt. Zeitpunkt, Lokal und Tagesordnung werden in der Märzausgabe veröffentlicht.

**Das Düsseldorfer Nebenturnier** soll im Monat März beginnen. Meldungen hierzu nimmt bis zum 20. Februar der Bezirksspielleiter entgegen. Seine Anschrift: Friedhelm Jung, 4 Düsseldorf, Kronprinzenstraße 96 (bei Scholz).

**3. Bezirksklasse.** Der SV Neuß-Weißenberg hat seine zweite Mannschaft zurückgezogen. Damit fällt in der Tabelle Weißenberg II weg und der jeweilige Gegner ist spielfrei.

## Dr. Manfred Christoph wieder NRW-Meister

Mit vollem Erfolg verteidigte Dr. Christoph von der Sgm. Rochade seinen Titel „Meister von Nordrhein-Westfalen“. In den Stichpartien gegen die mit ihm im Turnier punktgleich an der Spitze liegenden Spieler erzielte er  $1\frac{1}{2} : \frac{1}{2}$  Punkte und das genügte zum Alleinsieg. Dr. Christoph schlug in der 1. Partie den Solinger Capelan und gab dann in besserer Stellung gegen Bilo (Detmold) remis. Capelan wurde Vizemeister, da er Bilo besiegen konnte.

## Postsportverein, Abt. Schach

Bei 14 Teilnehmern haben im Klubturnier nur noch Vorjahressieger Gstettenbauer (10 : 2), Puschkeit (9 : 3) und Hagen II (8 : 2) Aussichten auf den ersten Platz. Schlink führt mit 7 : 4 Punkten die Verfolgergruppe an.

## Für Sie gelesen und notiert

**Der Weltschachbund (FILDE)** hat eine Liste mit den Mitgliederzahlen der ihr angeschlossenen Verbände veröffentlicht. An der Spitze steht der Mammutverband der UdSSR mit über drei Millionen Schachspielern, auf Platz zwei folgt die Bundesrepublik mit 45 600, dann Ungarn mit 36 000 und Ostdeutschland (DDR) mit 30 000 Mitgliedern.

**Aus Anlaß seines 100jährigen Bestehens** veranstaltete der Bamberger Schachklub 1868 ein internationales Turnier mit acht Großmeistern, vier internationale Meister und vier deutsche Meister ohne „amtlichen“ Titel. Es sollen auch einige offene Turniere stattfinden. Anfragen an Lothar Schmid, 86 Bamberg, E.T.A.-Hoffmannstraße 2, richten.

### Die vierte Runde:

DSG 25 II – Viersen	3½ : 4½
Sgm. Mülheim – Solingen	1½ : 6½
Essen-Borbeck – SG Essen 1904	2½ : 5½
Lüdenscheid – SV Essen 1924	3½ : 4½
PSV Wuppertal – DSG 25 I	2½ : 5½
Krefeld Turm – Rochade	4½ : 3½
Minden – Dortmund	1 : 7
Bielefeld – Münster	2½ : 4½ H
Ibbenbüren – Detmold	3 : 5
Rochade II – Polizei Duisburg	verlegt
Hamborn 22 – Solingen III	verlegt
Hückelhoven – Derendorf	4½ : 3½
Rheydt – Elberfeld	3 : 5
Wuppertal 29 – Post Düsseldorf	2½ : 5½
Hamborn 07 – Vonkeln	6 : 2
Hamborn 22 II – Benrath	2 : 6
Solingen III – Hückelhoven II	6 : 2
DSG 25 III – Eller II	3½ : 4½
Schewe Torm – Hilden	3 : 4 H
Derendorf II – Sfr. Gerresheim	3 : 5
Holthausen – Caissa	4½ : 3½
Lintorf – Wevelinghoven	6½ : 1½
Eller III – Unterrath	4½ : 3½
Rath – Ber. Geführt	6 : 2
Weißenberg – SV 1854	4 : 3 H
Benrath II – Rochade III	4 : 4 Ab.
Hilden III – Oberbilk	4 : 3 H
Holthausen II – Schewe Torm II	4 : 4
Ratingen II – Wersten	verlegt
Postsport II – TuS Gerresheim	7 : 1
SV 1854 II – Ratingen III	3½ : 4½
Postsport III – Benrath III	½ : 7½
Ber.-Geführt II – Tannenhof	3 : 5
Damenschach – Rochade IV	verlegt

### Nachholspiele:

Derendorf – Hamborn 22	4 : 4
Benrath – Hamborn 07	3½ : 4½
Rochade III – Weißenberg	4 : 4
Unterrath – Lintorf	2 : 6
Schewe Torm II – Oberbilk	3½ : 4½
DSG 25 III – Sfr. Gerresheim	5 : 3

**Schachutensilien** liefert schnell und preiswert

**OSKAR BEEKMANN, Krefeld-Bockum, Keutmannstraße 271**

Fernsprecher Krefeld 5 37 38

Fordern Sie bitte die neue Preisliste kostenlos und unverbindlich an.

## Nach vier Runden:

Bundesklasse (A)		Bundesklasse (B)		Bundesklasse (C)	
Solingen	8:0	DSG 25 I	7:1	Münster	8:0
Essen 1904	7:1	Krefeld Turm	6:0	Dortmund	8:0
Viesen	3:3	Rochade	5:3	Dortmund	4:2
Sgm. Mülheim	2:4	Essen 1924	4:2	Bielefeld	2:4
Essen-Borbeck	2:4	PSV Wuppertal	1:5	Ibbenbüren	2:4
Barmen 1865	2:4	Hochheide	1:5	Herne	0:6
DSG 25 II	0:8	Lüdenscheid	0:8	Minden	0:8
Verbandsliga		Verbandsklasse A		Verbandsklasse B	
Hückelhoven	6:0	Post-Düsseldorf	8:0	Solingen III	6:0
Solingen II	6:0	Elberfeld	8:0	Benrath	5:3
Derendorf	3:5	Kevelaer	4:2	Hochheide II	4:2
PSV Duisburg	2:2	Wuppertal 29	2:4	Hamborn 07	4:4
Eller	2:4	Rheydt	2:4	Hückelhoven II	3:5
Hamborn 22	1:3	Meiderich	0:6	Vonkeln	1:5
Rochade II	0:6	Rheinhausen	0:8	Hamborn 22 II	1:5
1. Bezirksklasse		2. Bezirksklasse A		2. Bezirksklasse B	
Eller II	5:1	Holthausen	8:0	Benrath II	7:1
Hilden	5:3	Hilden II	5:1	Rochade III	6:2
Ratingen	4:2	Lintorf	4:2	Weissenberg	5:3
Schewe Torm	4:2	Eller III	4:2	SV 1854	2:6
DSG III	4:4	Wevelinghoven	2:6	Rath	2:6
Sfr. Gerresheim	2:6	Caissa	1:5	Ber-Geführt	2:6
Derendorf II	0:6	Unterrath	0:8		

## Aufsteiger ermittelt

Nach wochenlangem Kampf endete die Vorrunde zur Stadtmeisterschaft wie folgt:

### Gruppe 1

Weiß, Rochade	5½ Punkte
Borngässer, DSG	5½ Punkte
Krischok, Post	4 Punkte
Blömeke, F-Bauer	3 Punkte
Schiedeck, Post	3 Punkte
Grabowski, Derendorf	2½ Punkte
Hoff, DSG	2½ Punkte
Wolff, Hilden	2 Punkte

### Gruppe 2

Schlink, Post	5 Punkte
Drews, DSG	4½ Punkte
Puschkeit, Post	4 Punkte
Nachtmann, Eller	4 Punkte
Wallukat, Rochade	3½ Punkte
Schütze, Holthausen	3 Punkte
Schranz, Rochade	3 Punkte
Vollbracht, DSG	1 Punkt

An der Endrunde nehmen somit die Spieler Weiss, Borngässer, Schlink und Drews teil.

## Jugendschach

Krause (6), Wille (6), Wünsche (5) und Liske (5) nehmen als bestplatzierte Spieler am Endkampf um die Düsseldorfer Jugendmeisterschaft teil. Vossen und Borngässer sind vorberechtigt.

## Dähne-Pokal

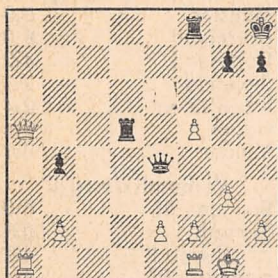
In der dritten Runde siegte Dr. Christoph über Dr. Kösters, und Schiffer schlug Engert. Auch Flechtner kam eine Runde weiter, da er gegen Renselmann gewann. Für die Pokalüberraschung sorgte diesmal Zabel, der seinen Vereinskameraden Gstettenbauer ausschaltete. Die Vorschlußrunde erreichten somit Dr. Christoph (Rochade), Schiffer (DSG), Flechtner (Eller) und Zabel (Postsport).

## Schachklub Fiedeler Bauer

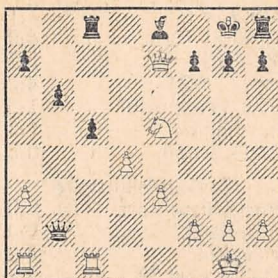
Dreißig Teilnehmer kämpfen in einem 8-Rundenturnier um sieben ausgesetzte Preise. Nach der 6. Runde liegen Richard (5½), Frl. Beitat (5), Hauser (5), Mädler (5), Dr. Sternfeld (4½), Tümpel und Höhn (je 4) vorn.

## Abenteuer auf der achten Reihe

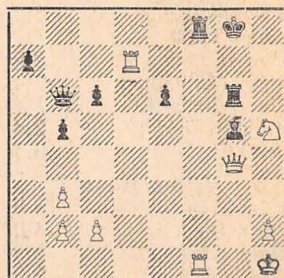
Beach – Clareus



Aronin – Tschchowar



Geir – Olafsson



Wie ging es in Diagramm I nach 1.Da8 D:f5 weiter? – Durfte Schwarz sich in Diagramm II den Zug 1... c:d4 erlauben? – Weiß zog in Diagramm III 1.Sf6+. Gab nicht etwas Besseres?

**Lösungen der Januaraufgaben:** So wird in Diagramm I ein Bauer gewonnen: 1.D:g6! h:g6, 2.L:f7+ T:f7, 3.Th8+ K:h8, 4.S:f7+ Kg8 T.S:d6. In Diagramm II hält Weiß nach 1.Tc8+ T:c8 2.Da7+! K:a7 3.b:c8 Springer und 4.S:e7 einen Springer über. Stellung III ist nicht remis. Weiß gewinnt so: 1.Sa6+ Ka8, 2.Sc7+ Kb8, 3.Sa6+ Ka8, 4.Tb7!! mit unbedeckbarem Matt, z. B. 4... e2, 5.Tb8 6.Sc7 matt.

## Vereine berichten

**Schachklub Eller.** Die Blitzmeisterschaft des Vereins holte sich Engels mit 11 $\frac{1}{2}$  : 1 $\frac{1}{2}$  Punkten. Den zweiten Platz belegte Scheffer (11) vor Schwab (10), Jung (8), Bießner, Hofmann und weiteren acht Teilnehmern.

**Schachverein Lintorf.** Auf der Jahreshauptversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt. Vorsitzender und Schriftwart wurde Bernhard Debertin. Den Posten des Spielführers übernahm Ewald Knippertz, während Wilhelm Trimborn als Kassenwart tätig ist.

**Ratinger Schachklub.** Den Stichtkampf um die Ratinger Schachmeisterschaft gewann Willi Schäfer gegen seine punktgleichen Konkurrenten mit 1 $\frac{1}{2}$  :  $\frac{1}{2}$  Punkten. Er verteidigte damit seinen Stadtmeistertitel erfolgreich. Über den zweiten Platz entscheidet erst die Partie Adolf Hockenbrink gegen Mergel. Bei zwölf Spielern lautet die weitere Rangfolge: Saloch, Klöckner, Wiaterek, Matheisen und Bambach.

Die Vereins-Blitzmeisterschaft 1968 gewann Richard Klöckner vor Matheisen und Saloch.

**Düsseldorfer Schachgesellschaft.** Im toten Rennen endete das stark besetzte zum Jahresauftakt durchgeführte Blitzturnier. Pille und Friehoff brachten es auf je 10 : 2 Punkte, Greeven kam als dritter Preisträger auf 8 Punkte. Weiter folgten: Drechsler 7 $\frac{1}{2}$ , Schiffer 7, Borggässer 7, Schnapp 5 $\frac{1}{2}$ , Engert 4 $\frac{1}{2}$ , Schichtel 4 $\frac{1}{2}$ , Vossen, Gensbaur und Dr. Kl.

**Schachgemeinschaft Holthausen.** Kurz vor Turnierende führt im Klubturnier Titelverteidiger Schütze mit 7 Punkten vor Ulrich (6 $\frac{1}{2}$ ) und Meurer (6). – Im Nebenturnier liegen Flader, Deppe, Weber und Schlette an der Spitze.

**Schachgemeinschaft Rochade.** Ungeschlagen mit 7 Gewinn- und 1 Remispartie (Musmann) gewann NRW-Meister Dr. Christoph die Vereinsmeisterschaft. Den zweiten Platz belegte Heil mit 7 : 1 Punkten vor Weiss, Engert, Schranz, Musmann, Lundquist, Stolpe und Richard. In der 2. Klasse siegte Würger vor Pfannendörfer, Wallukat und Faulhaber, während im Nebenturnier sich Baues und Nowotnick an die Spitze setzten.

**Schachklub Berührt-Geführt.** Mit dem Rekordergebnis von 8 : 0 holte sich Paul Baumann den ersten Preis im Neujahrs-Blitzturnier. In der Endrunde ließ er damit Berndschmitz und Triesch (je 5 $\frac{1}{2}$ ) weit hinter sich. 20 Spieler nahmen an diesem Wettbewerb teil.

**Schachklub Schewe Torm.** Das Aufstiegsturnier endete mit dem Punktgleichstand von Wons und Eich mit je 10 : 1 Punkten. Beide Spieler steigen nun zur A-Klasse auf. – In Kürze startet der Klub sein Pokalturnier, an dem alle Mitglieder teilnehmen wollen.